



Stefanus

aktiv in Kirche und Welt

Pressemitteilung

Stefanus-Gemeinschaft | Kloster Heiligkreuztal

## Europa im Kloster Heiligkreuztal

### Erasmus+ zur Erwachsenenbildung

Vergangene Woche haben sich im Kloster Heiligkreuztal sieben Institutionen der Erwachsenenbildung aus Deutschland, Österreich, Liechtenstein und Italien getroffen. Das Zusammenkommen fand im Rahmen des Projekts „Mutmachende und gestaltungsfreudige Bürger/innen bilden durch zukunftsfähige Erwachsenenbildung“ statt und ist Teil des EU-Projekts Erasmus+.

In den kommenden zwei Jahren treffen sich die sechs Projektpartner regelmäßig und lernen dabei die verschiedenen Herkunftsorte und Institutionen kennen. Gemeinsam wagen sie den Blick über den eigenen Tellerrand um Visionen und Ideen für eine zukunftsfähige Erwachsenenbildung zu entwickeln. Dabei ist die Vorstellung von Best-Practice-Beispielen der einzelnen Partner ebenso wichtig wie das Kennenlernen der regionalen Bildungslandschaften und der Austausch über Trends und Herausforderungen in der Erwachsenenbildung.

„Los geht's!“ ist die zentrale Botschaft des ersten Treffens, das jetzt an zwei Tagen im Kloster Heiligkreuztal stattfand. Die Stefanus-Gemeinschaft hatte dazu die Projektpartner aus dem Bildungshaus St. Ulrich (Deutschland), dem K-Punkt für ländliche Entwicklung Heiligkreuztal, dem Bildungshaus Schloss Goldrain (Italien), die SPES GmbH (Österreich) sowie die Stefanus-Gemeinschaft Österreich und Stefanus Liechtenstein eingeladen.

Am ersten Tag stand das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund: Die Institutionen stellten sich, ihre Häuser und das Bildungsprogramm vor. Am zweiten Tag wurden Inhalte für die kommenden fünf Treffen festgelegt. Besonders dem Entwickeln von Modellen einer zukunftsfähigen Erwachsenenbildung wird Raum und Zeit eingeräumt. Der Bildungsleiter der Stefanus-Gemeinschaft Dr. Stephan Fuchs fasst zusammen: „Wir freuen uns auf spannende zwei Jahre und haben das Ziel, auch darüber hinaus in Heiligkreuztal ein vielfältiges Programm mit spannenden Formaten anzubieten, das Bürgerinnen und Bürger anspricht und aktiv werden lässt.“

Bei Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an die Stefanus-Gemeinschaft: Tel.: 07371-1860 und [kloster-heiligkreuztal@stefanus.de](mailto:kloster-heiligkreuztal@stefanus.de)

*Erasmus+ ist ein EU-Programm für Bildung, Jugend und Sport mit unter anderem dem Schwerpunkt „Lebenslanges Lernen“. Die Leitaktion 2 von Erasmus + (zu der dieses Projekt gehört, an dem die Stefanus-Gemeinschaft beteiligt ist) fördert die Zusammenarbeit von Institutionen zum Austausch über innovative Ansätze und über bereits realisierte Best-Practice-Beispiele.*